

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 4 (1878)

**Heft:** 13

**Illustration:** Altes Volkslied

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Altes Volkslied.



Joggeli jott go Bircli schütte,  
D'Bircli wend nüd falle.



Da schickt de Meister s'Hündli usse,  
Es soll de Joggeli bryze.  
Aber Hündli wott nüd Joggeli bryze.



Da schickt de Meister s'Bengeli usse,  
Es soll das Hündli prügle.  
Aber Bengeli wott nüd Hündli prügle.



Denn schickt de Meister s'Füürli usse,  
Es soll das Bengeli brenne.  
Füürli wott nüd Bengeli brenne ic.



Do schickt de Meister s'Wässerli usse,  
Es soll das Füürli lösche.  
Wässerli wott nüd Füürli lösche ic.



Denn schickt de Meister s'Chälbli usse,  
Es soll das Wässerli läpple.  
Chälbli wott nüd Wässerli läpple ic.



Denn schickt de Meister de Metzger usse,  
Er soll das Chälbli töde.  
Metzger wott nüd Chälbli töde ic.



Druß schickt de Meister de Tüfel usse,  
Er soll de Metzger hole.  
Tüfel wott nüd Metzger hole ic.



Druß gahd de Meister selber usse und seit:  
s'Zicht nüd mit der Konferenz.